

# Niederschrift 02/2011

## über die konstituierende Sitzung der Versammlung des Zweckverbands Rheingau

am 11.08.2011 im Bürgersaal in Oestrich-Winkel von  
18:00 Uhr bis 19.35 Uhr

### **Anwesende:**

gemäß beigefügter Anwesenheitsliste

### **TOP 1**

#### **Eröffnung der Sitzung, Regularien**

Bürgermeister Weimann begrüßt die Anwesenden zur konstituierenden Sitzung des Zweckverbands Rheingau. Nach § 7 Abs. 3 der Verbandssatzung lädt der Vorstandsvorsteher die Sitzung ein und leitet die Versammlung bis ein Vorsitzender gewählt ist.

Gegen die Feststellung der form- und fristgerechten Einladung erheben sich keine Einwände. Sie gilt somit als genehmigt.

### **TOP 2**

#### **Wahl eines Vorsitzenden**

Herr Ujma schlägt Herrn Hannes vor. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht. Die Wahl wird schriftlich und geheim durchgeführt.

Für die Vorbereitung wird die Sitzung für 10 Minuten unterbrochen.

Die Auszählung der Wahl ergibt folgendes Ergebnis:

Abgegebene Stimmzettel: 17

Für Herrn Hannes stimmen 15 mit Ja, 1 Nein und 1 Enthaltung.

Herr Hannes nimmt die Wahl an und bedankt sich für das ihm entgegen gebrachte Vertrauen. Er übernimmt den Vorsitz der Versammlung.

### **TOP 3**

#### **Wahl von zwei stellvertretenden Vorsitzenden**

Herr Hannes schlägt Herrn Seyffardt vor.

Herr Seyffardt schlägt Herrn Becker vor.

Die Anwesenden sind einvernehmlich mit einer Abstimmung per Akklamation einverstanden.

#### **Abstimmung:**

Bei 2 Enthaltungen einstimmig.

Herr Seyffardt und Herr Becker nehmen die Wahl an.

#### **TOP 4 Wahl eines Verbandsvorstehers**

Herr Seubert äußert Bedenken über die Reihenfolge für die künftigen Wahlen des Verbandsvorstehers.

Herr Hannes weist daraufhin, dass die Verbandsversammlung nicht an diesen Vorschlag gebunden sei.

#### **Beschluss:**

Herr Bürgermeister Kohl wird zum Verbandsvorsteher gewählt. Die Amtszeit beginnt am 01.09.2011 und endet am 31.08.2013.

**Abstimmung:** Einstimmig.

Herr Bürgermeister Kohl nimmt die Wahl an.

Herr Kohl bedankt sich bei dem bisherigen Verbandsvorsteher Weimann für die vertrauensvolle und intensive Zusammenarbeit.

Herr Weimann bedankt sich für das ihm entgegen gebrachte Vertrauen. Ausdrücklich hebt Herr Weimann die vorbildliche Kooperation mit den Bürgermeistern seit der Gründung des Zweckverbandes hervor.

Herr Weimann weist in diesem Zusammenhang daraufhin, dass aufgrund des immensen Arbeitsaufwandes ein Vorschlag zu einer hauptamtlichen Geschäftsführung der Verbandsversammlung vorgelegt werde.

**Hierzu solle eine außerordentliche Sitzung am 06.10.2011 einberufen werden.**

#### **TOP 5 Wahl eines stellvertretenden Verbandsvorstehers**

#### **Beschluss:**

Herr Bürgermeister Kunkel wird zum stellvertretenden Verbandsvorsteher gewählt. Die Amtszeit beginnt am 01.09.2011 und endet am 31.08.2013.

**Abstimmung:** Einstimmig.

Herr Bürgermeister Kunkel nimmt die Wahl an.

#### **TOP 6 Wahl eines Schriftführers/in**

Aus der Versammlung werden keine Vorschläge gemacht. Herr Weimann schlägt Frau Varesco aus der Verwaltung Oestrich-Winkel als Schriftführerin vor. Gegen die Wahl per Akklamation erheben sich keine Einwände.

**Abstimmung:** Einstimmig.

Frau Varesco nimmt die Wahl an.

#### **TOP 7 Wahl eines stellvertretenden Schriftführers/in**

Aus der Versammlung werden keine Vorschläge gemacht. Herr Kohl schlägt Frau Wolterstädt aus der Verwaltung Walluf als Schriftführerin vor. Gegen die Wahl per Akklamation erheben sich keine Einwände.

**Abstimmung:** Einstimmig.

Frau Wolterstädt nimmt die Wahl an.

## TOP 8 Verschiedenes

Herr Hannes weist nochmals auf den außerordentlichen Termin am 06.10.2011 hin. Ferner teilt Herr Hannes mit, dass auf der Homepage des Verbandes die Satzung hinterlegt ist. Ebenso werden die Sitzungsunterlagen hier zum abrufen eingestellt. Die Mitglieder, die einen Haushaltsplan benötigen, sollen sich bei der Geschäftsführung melden.

Herr Weimann teilt kurz den Sachstand Leinpfad mit. Derzeit befinde sich der Ausbau in der Höhe der DLRG in Hattenheim. Man rechne mit dem Abschluss der Arbeiten Ende September.

Herr Weimann berichtet über das Projekt Terroir Rheingau. Die Konzeptionierung sei auf dem Wege.

Ansprüche gegen die Dachmarke seien abgewendet worden. Die Marke sei auf der nationalen sowie internationalen Ebene anerkannt.

Es sei geplant die Gewerbetreibenden der 7 Rheingau Kommunen anzuschreiben, um auf die Verwendung der Dachmarke hinzuweisen.

Herr Hannes weist noch auf die Budgetübersicht des Zweckverbandes Rheingaus hin, die verteilt worden sei.

Herr Becker regt an, dass sich die Mitglieder der Verbandsversammlung für den Erhalt der Flächen am Steinheimer Hof einsetzen.

**gez.:**

Hannes  
Vorsitzender

**gez.:**

Varesco  
Schriftführer